

Infotexte Künstler Himmelblau-Festival 2007 (Stand 20.04.07)

Dachterrasse (Jena)

www.dachterrasse-musik.de

www.myspace.com/dachterrassemusik

Herzlich willkommen auf der Dachterrasse. Der Bandname ist ein Ort. Über der Stadt und doch mittendrin. Hier versuchen sechs Typen im Jetzt ein Lebensgefühl einzufangen und es zu teilen. Ihre Songs entstehen zwischen Hörsaal und Mensa, in der Straßenbahn und in der Schlange an der Supermarktkasse. Und der Erfolg gibt ihnen Recht. Als stolze Gewinner des Thüringengrammy 2006 haben Robert, Steffen, Per, Marc, Uwe und Wolfgang gerade ihr erstes Album „Permanent“ veröffentlicht und werden das diesjährige Himmelblau-Festival würdig eröffnen.

Delta Rangers (Ilmenau)

www.delta-rangers.com

www.myspace.com/deltarangerssayeahhhhh

Rotzig, laut, gitarrenlastig mit einer gehörigen Prise Punk und englischen Texten. Innerhalb kürzester Zeit haben sich Steffen, Chris, Armin, Björn und Ben mit ihrem sehr eigenen Sound in der Ilmenauer Studentenszene einen Namen gemacht. Nun ist es endlich Zeit für die großen Bühnen. Zeit für Frische Luft. Zeit für ihre Open-Air-Taufe auf dem Himmelblau-Festival. Clap your hands and say yeah!

TempEau (Hamburg)

www.tempeau.de

www.myspace.com/tempeau

Es gibt keinen Weg zurück! Nicht bei TempEau. Sänger und Gitarrist Jan Plewka und Drummer Stephan Eggert haben mit Selig bereits Ende der 90er Jahre deutsche Rock-Geschichte geschrieben. Gemeinsam mit Sandkastenkumpel Marek Harloff, einem der talentiertesten Jung-Schauspieler der Republik, gründeten sie für ein Filmprojekt die fiktive Band TempEau. Kurz darauf folgte das erste Album und der Indie-Hit „Junge Im Schnee“. Wütender Protestrock mit punkiger Note, energischem Aufbegehren und von hoher lyrischer Brillanz in der Tradition von New Wave und Post Punk. Mit ihrem zweiten Album setzen sie ihren Weg nach vorne fort. Bemerkenswert politisch, kritisch und gefühlvoll. Und manchmal erstaunlich nah an Rio Reiser. Mit ihrer ersten Single „Schöner Tag“ aus dem aktuellen Album „Kein Weg zurück“ landeten sie beim Bundesvision-Songcontest im letzten Jahr bereits auf einem fantastischen siebten Platz. Danach lieferten sie mit „Mädchen aus Greifswald“ zusätzlich noch einen weiteren smarten und hoch politischen Song ab. Aber auch live sind die drei eine Wucht. Momentan arbeiten sie in Irland an neuen Songs für das dritte Album, von denen sicher der eine oder andere auf dem Himmelblau-Festival erklingen wird.

Polarkreis 18 (Dresden)

www.polarkreis18.de

www.myspace.com/polarkreis18

Die musikalische Expedition mit Polarkreis 18 hat gerade erst begonnen. Und sie wird eine wahnsinnige Erfahrung werden. Denn die Dresdner Newcomer, alle Anfang 20, erkunden mit ihrem gleichnamigen Debütalbum ganz neue Dimensionen der Popmusik. Sie ziehen die Vorstellungskraft ihrer Hörer bis an alle Grenzen, anstatt sie irgendwo fest zu löten. Und das, obwohl Polarkreis 18 kein sonderliches, virtuelles Projekt ist, sondern eine richtige Band mit fünf richtigen Köpfen. Ihr Album steht seit Mitte Februar in den Regalen und erhält bemerkenswert positive Kritiken allerorts. Dabei ist alles handgemacht. Sie haben ihr Debütalbum nicht nur selbst produziert, sondern liefern auch alle graphischen Ideen, alle Konzepte, jeden Notenstrich auf der Geigenpartitur selbst ab. Auch live sind Polarkreis 18 außergewöhnlich. So außergewöhnlich, dass kürzlich sogar das Dresdener Schauspielhaus seine Vorhänge für ein Galakonzert der Band öffnete. Stehende Ovationen von über 1000 Zuhörern: Man darf sicher sein, dass Popgruppen diese Ehre nur ganz selten widerfährt. Dabei sind Christian, Felix, Phil, Bernd und Uwe doch gerade erst am Anfang ihrer Expedition.

himmelblau-festival
markus stitz
goetheallee 11 - 98693 ilmenau
office: + 49 (0)3677 623424
email: markus@himmelblau-festival.de
www.himmelblau-festival.de/presse

Virginia Jetzt! (Berlin)

www.virginiajetzt.de

www.myspace.com/virginiajetzt

Bereits vor 8 Jahren gründeten Nino, Thomas, Mathias und Angelo aus dem kleinen Ort Elsterwerda in Brandenburg Virginia Jetzt! Kurz darauf zogen sie nach Berlin, schickten ihre selbst produzierte Demo-CD an den rbb-Radiosender Fritz und eroberten schnell die ersten Fans. 2003 folgte das erste Album „Wer hat Angst vor Virginia Jetzt!“ und der Sprung auf die großen Festivalbühnen der Republik. Und alles was dazugehört: Videorotationen, Charts, Tourleben und Gastauftritte bei Größen wie Alanis Morissette. Mit der zweiten Platte „Anfänger“ festigten VJ! 2004 ihren Status in der deutschen Musiklandschaft. Dann kam der Break. Eine selbst verordnete sechsmontatige Pause und ein weiteres halbes Jahr vergingen, bis die Band ihr eigenes Ich wieder gefunden hatte. Diese Erfahrungen haben die Brandenburger nun in ihrem neuen Album verarbeitet, welches seit Ende Januar in den Läden steht: Auf „Land unter“ klingen VJ! anders, nachdenklicher. Ihre Musik wird zum Ventil und Sprachrohr für ihre Suche. Virginia Jetzt! lehren mit anrührenden Melodien: Wenn das bekannte Land unter Wasser steht, kann man auf jeden Fall immer weiter singen. Der Erfolg gibt ihnen Recht. Untergegangen sind sie lange noch nicht. Nach einer eindrucksvollen Deutschland-Tournee im März kehren sie im Sommer zurück auf die Festivalbühnen: Die Himmelblau-Bühne darf dabei dieses Jahr nicht fehlen.

Miss Platnum (Berlin/Rumänien)

www.myspace.com/missplatnum

Schillernd, schrill und einzigartig – Ruth Maria Renner ist Miss Platnum. Sie bringt zusammen, was auf den ersten Blick nicht geht: Sie mixt traditionelle Balkan-Folklore mit modernem R'n'B und HipHop. Und zwar so, dass es auf der Bühne kracht. Als Achtjährige zog Ruth mit ihren Eltern von Rumänien nach Berlin. Nach dem Schulabschluss sang sie zunächst als Backgroundsängerin für verschiedene Künstler. Aber sie wollte viel lieber ihr eigenes Ding machen. Und sie fand The Krauts, die bereits als Produzenten für Seeed an den Reglern drehten. Mit ihrer Hilfe entwickelte sie als Miss Platnum einen unverwechselbaren Party-Sound, in dem sie ihre rumänischen Wurzeln und ihre deutsche Heimat unter einen Hut bringt. Ab 11. Mai steht ihre erste Singleauskopplung „Give me the Food“ in den Regalen. Pünktlich zum Himmelblau-Festival folgt am 25. Mai das Release ihres Debütalbums „Chefa“ auf Four Music. Und die anschließende Party auf der Bühne im Stadtpark. Herzlich willkommen in der Welt des Showbiz. Bühne frei für die einzigartige, hochbegabte, außergewöhnliche, extravagante, laute, stille, schillernde, schrille und wunderbare Miss Platnum!